

Liegenschaften

Der Bereich Liegenschaften ist verantwortlich für den Erwerb von Grundstücken für städtische Zwecke und den Verkauf von städtischen Grundstücken an Privatpersonen (private Bauplätze) bzw. an Unternehmen (Gewerbegrundstücke in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung). Hierbei besteht die Verantwortung in der Erstellung und Abwicklung von Kauf- bzw. Tauschverträgen.

Weitere Aufgabe des Bereiches Liegenschaften ist die Wahrnehmung der Eigentümerfunktion für städtische Grundstücke. Bei der Ausübung der Eigentümerfunktion sind auch zahlreiche Anfragen zu bearbeiten, wie z.B die Überlassung von städtischem Gelände für Baustelleneinrichtungen, Leitungsverlegungen und sonstige Überlassungen. Diese müssen sorgfältig geprüft und je nach Fall mit anderen Stellen innerhalb der Stadtverwaltung und anderen Behörden abgestimmt werden. Hierzu werden Gestattungsverträge, Dienstbarkeitsvereinbarungen oder sonstige vertragliche Vereinbarungen abgeschlossen.

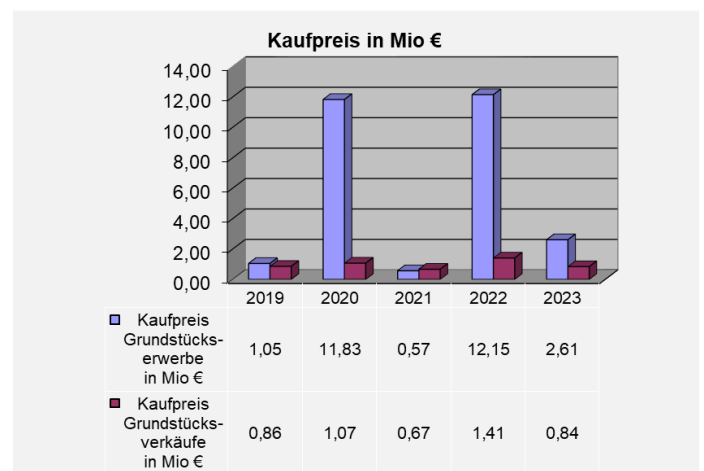
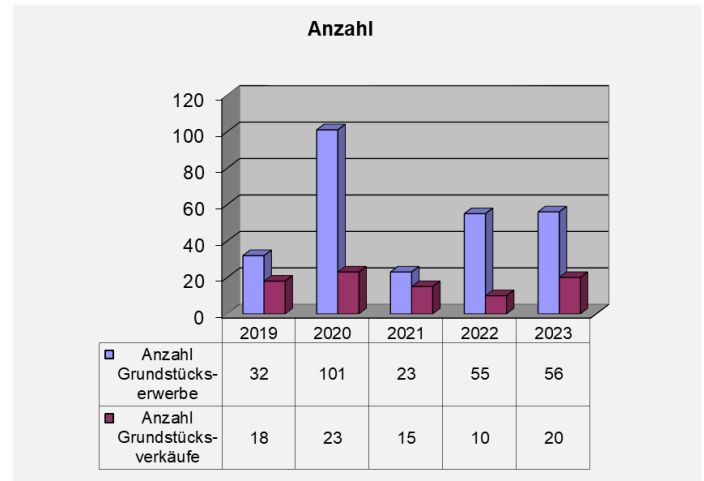
Außerdem sind vertragliche Ankaufs-, Vorkaufsrechte und sonstige Rechte zu prüfen und Grundbucherklärungen zu erteilen.

Der Bereich Liegenschaften ist ebenso für die Verpachtung der städtischen landwirtschaftlichen Grundstücke sowie der landwirtschaftlichen Grundstücke der GRO und OWV zuständig. Verpachtet werden ca. 1.200 Pachtverträge mit 252 Pächtern (Haupt- und Nebenerwerbslandwirten) auf einer Fläche von ca. 610 ha. Daneben sind ca. 480 Bäume zur Pflege im Bestand. Zusätzlich werden 517 Kleingärten auf städtischen Grundstücken sowie 3 Kleingartenvereinsgrundstücke verpachtet.

Im Sachgebiet werden außerdem Erbbaurechtsverträge abgeschlossen und verwaltet.

Im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform entstand 2023 ein erheblicher Aufwand für die Abgabe von Grundsteuererklärungen.

Kontinuierlich erfolgt der Erwerb von landwirtschaftlichen Grundstücken zur allgemeinen Bodenbevorratung und zur Entwicklung von Baugebieten.



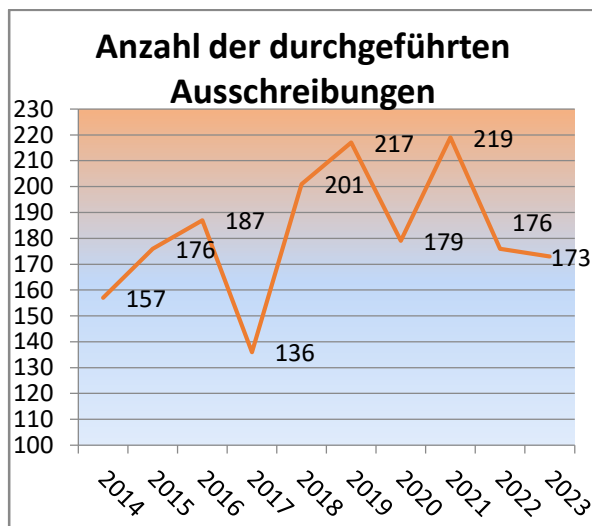
Zentrale Vergabestelle (ZVS)

Die ZVS versteht sich als zentraler Dienstleister für alle städtischen Dienststellen sowie für die Eigenbetriebe und die Eigengesellschaften.

Es obliegt ihr die Betreuung bzw. Mitwirkung und Beratung bei sämtlichen Vergabeverfahren. In den vergangenen 10 Jahren wurden über 1.800 Vergabeverfahren erfolgreich über das Ausschreibungsportal des Staatsanzeigers „Vergabe24“ durchgeführt.

Öffentliche Auftraggeber sind gesetzlich verpflichtet, alle Waren-, Bau- und Dienstleistungen durch ein transparentes Verfahren zu beschaffen. Alle Verfahrensschritte werden in der Vergabeakte schriftlich dokumentiert. So ist sichergestellt, dass die Verfahren jederzeit nachvollziehbar sind. Ebenso werden Urkalkulationen und Bürgschaften mit Überwachung der Gewährleistungsfristen durch die ZVS verwahrt.

Im Berichtsjahr 2023 wurden insgesamt **173 Ausschreibungen** durchgeführt.



Eine Neuerung bei der Vergabe von Planungsleistungen gibt es durch eine Änderung der Vergabeverordnung ab August 2023. Die geschätzten Auftragswerte aller Planungsleistungen einer Maßnahme, die in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht einen inneren Zusammenhang und eine funktionelle Kontinuität aufweisen, müssen summiert werden. Somit werden vermehrt Planungsleistungen europaweit ausgeschrieben werden müssen.

Im Jahr 2023 wurde von der ZVS für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt, TBO und AZV erstmals eine Grundlagenschulung im Vergaberecht angeboten. Bisher konnten 16 Schulungstermine abgehalten werden, bei denen rund 165 Personen teilgenommen haben. Weitere Termine werden angeboten.